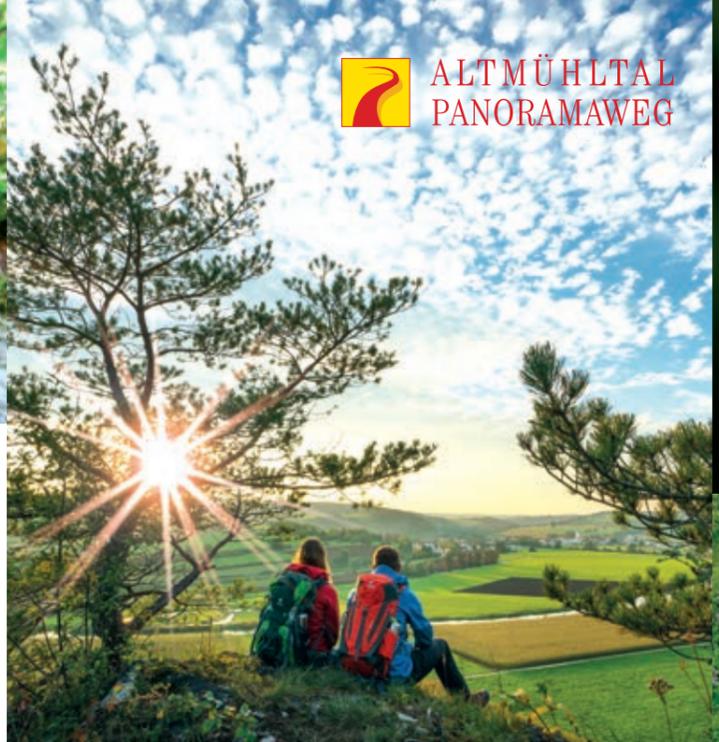




Drinnen und draußen hoch hinaus

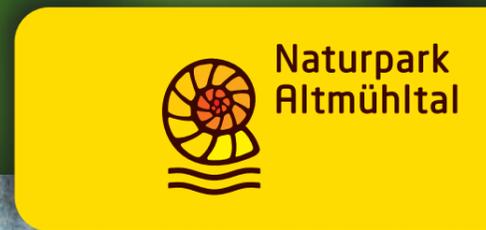
Für Kletterspaß sorgen im Naturpark Altmühltal nicht nur Felsen, sondern auch Kletter- und Boulderhallen, Klettersteige und Hochseilgärten.



ALTMÜHLTAL PANORAMAWEG

Klettern

Felsen, Hallen und Hochseilgärten – Kletterspaß für jeden Anspruch



Klettern bei jedem Wetter: Kletterhallen

Anfänger probieren das Klettern am besten erst mal in der Halle aus – gut gesichert und mit besten Trainingsbedingungen. Und auch bei schlechtem Wetter sind die Kletterhallen eine Anlaufstelle. Das neue Kletterzentrum „Jurabloc“ bei Eichstätt bietet mit über 730 Quadratmetern Kletterfläche und mehr als 160 Quadratmetern im Boulderbereich jede Menge Platz. Auch am Adventure Campus Treuchtlingen sind die Bedingungen zum Klettern und Bouldern bestens. Neben den Studenten geht hier zu den allgemeinen Öffnungszeiten jeder, der Lust hat, die Wand hoch.

Ohne große Ausrüstung oder Erfahrung einfach loslegen – dazu lädt das „b34“ in Beilngries ein. Kleine Klettermaxe toben sich auch an der Kletterwand der Spieloase Jola in Gunzenhausen aus.

Klettern in der Halle

Kletterzentrum der DAV Sektion Eichstätt www.jurabloc.de

Boulderhalle Beilngries „b34“, Tel. 08461/7058838 www.b-34.de

Boulder- und Kletterhalle - Adventure Campus Treuchtlingen, Tel. 09142/806100 campus-treuchtlingen.de/kletterhalle

Indoor-Kletterwand bei JOLA Gunzenhausen, Tel. 09831/9339 www.spieloase-jola.de



Hochseilgärten

Altmühltaler Abenteuerpark, Tel. 08461/602990 www.altmuehltaeler-abenteuerpark.de

Waldklettergarten Pappenheim, Tel. 09143/6055232 www.waldklettergarten-pappenheim.de

Hochseilgarten Hammertal (mit Voranmeldung), Tel. 09441/29307, www.hochseilgarten-kelheim.de

Mutprobe in den Baumwipfeln: Hochseilgärten

Bis in die Wipfel wagen sich Kletterfans in den Hochseilgärten im Naturpark Altmühltal vor – natürlich gut gesichert und fachmännisch betreut. Bei dieser luftigen Mutprobe entdecken kleine und große Kletterfans nicht nur den ganz besonderen Lebensraum in den Baumkronen, es warten auch spannende Herausforderungen und rasante Seilabfahrten.

Der „Altmühltaler Abenteuerpark“ am Hirschberg bei Beilngries bietet Spaß und Action für die ganze Familie. Sieben nach Schwierigkeitsgraden unterteilte Hindernisstrecken und ein Seilbahnparcours laden zum Klettern und Austoben zwischen den Baumwipfeln ein. Für die Jüngsten (unter 8 Jahren) gibt es einen eigenen Klettergarten.

Luftigen Nervenkitzel verspricht auch der „Waldlebenspark Pappenheim“, wo schon Kinder ab sechs Jahren gut gesichert bis in die Baumkronen klettern. Der Kreisjugendring Kelheim bietet im „Hochseilgarten Hammertal“ bei Kelheim Erlebnistage an.

Spannende Touren: Klettersteige

Im Klettergebiet Konstein bietet der **Oberlandsteig** eine hervorragende Gelegenheit, erste Klettersteig-Erfahrungen zu sammeln. Während die blau markierte Route (Schwierigkeitsgrad III) mit mehreren anspruchsvollen Passagen Klettersteigausrüstung erfordert, bietet die rote Variante die Möglichkeit, schwierige Abschnitte zu umgehen und die Strecke als sportliche Wanderoute zu genießen.

Eine Traumroute für trittschere Wanderer ist der **Jägersteig bei Dollnstein**: Der wilde, fast alpine Steig verläuft auf der Höhe der Dolomitriffe nahe dem oberen Rand des Naturwaldreservates Beixenhardt, dessen Baumarten das natürliche Waldbild nach der Eiszeit repräsentieren. Man zwingt sich durch Felsengen, erklimmt Felskanzeln, balanciert über umgefallene Bäume und steht am Ende des Weges vor der imposanten Felsruine des Beixensteins.

Sportlich wandern: Der Urdonautalsteig

Der Jägersteig und der Oberlandsteig liegen beide auf der ersten Etappe des Qualitätswegs Urdonautalsteig. Vom Startpunkt in Dollnstein aus führt der insgesamt rund 70 Kilometer lange Rundweg nach Wellheim, Rennertshofen und Neuburg an der Donau. Die markanten Felsen der Klettergebiete bilden eine eindrucksvolle Wanderkulisse.

www.urdonatalsteig.de

Altmühltal-Panoramaweg

Der Wander-Liebling: Der schönste Weg durchs Altmühltal, ein „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“, führt auf 200 Kilometern auf einer abwechslungsreichen Wanderroute von Gunzenhausen nach Kelheim. Genießen Sie unterwegs eindrucksvolle Naturlandschaften, historische Städte und charmante Dörfer.

www.altmuehltael-panoramaweg.de

Impressum

Herausgeber:
Informationszentrum Naturpark Altmühltal
Design & Redaktion: Magenta 4, Eichstätt
Fotos: Dietmar Denger, Gerd Grimm, Andreas Hub, Alexander Rochau, Michael Steinhoff, Sebastian Stiphout, Eberhard Zieglermeier
Druck: Pruskil, Gaimersheim
30/08/18 - Alle Angaben ohne Gewähr.



Ja, natürlich!

franken tourismus.de

Ja, natürlich. Die Jurakalkmassive im Naturpark Altmühltal eignen sich ideal zum Klettern – Anfänger und Kinder, Fortgeschrittene und echte „Kletterfreaks“ finden abwechslungsreiche Routen. Hallen, Klettersteige und Hochseilgärten bieten zusätzlichen Kletterspaß.

Zentrale Tourist-Information Naturpark Altmühltal
Notre Dame 1 · 85072 Eichstätt
Telefon 08421/9876-0 · Telefax 08421/9876-54
info@naturpark-altmuehltael.de · www.naturpark-altmuehltael.de

Klettern im Naturpark Altmühltal

Der Naturpark Altmühltal ist seit Jahrzehnten eins der bedeutendsten Klettergebiete in Deutschland: Die Felsen des Frankenjura bieten beste Bedingungen für alle vom Einsteiger bis zum Profi am Fels.



Kletterkurse im Naturpark Altmühltal

Einfach mal ausprobieren oder gezielt das Kletterkönnen verbessern – im Naturpark Altmühltal gibt es Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Kinder und Erwachsene.



Kurze Wege bis zum Fels, optimale Kletterverhältnisse fast das ganze Jahr über, Routen vom II. bis zum X. Schwierigkeitsgrad: Der Naturpark Altmühltal ist ein ideales Kletterziel, um den Sport auszuprobieren, erste Erfahrungen zu sammeln, die eigenen Grenzen auszutesten oder an anspruchsvollen Routen zu trainieren.

Die hell schimmernden Kalkfelsen an den Hängen prägen die Landschaft im Altmühltal und im Wellheimer Trockental. Sie entstanden vor Jahrmillionen als Riffe im Jurameer. Später, vor rund 200.000 Jahren, bahnte sich die Urdonau als riesiger Strom ihren Weg durch das Gestein. Dabei schuf sie das breite Altmühltal und formte die markanten Wände und Felstürme, die die Gegend heute zu einem Lieblingsziel für Kletterfans machen.

Infos zu den Felsen und Routen im Naturpark Altmühltal:
www.naturpark-altmuehltal.de/klettern
www.dav-felsinfo.de (Klettergebiet Südlicher Frankenjura)



Natur erleben - Natur schützen

Die Felsen im Naturpark Altmühltal sind Lebensraum seltener Pflanzen und Tiere. Klettern und Bouldern sind hier grundsätzlich nicht gestattet. Bitte halten Sie sich zum Schutz unseres einzigartigen Naturraums und zu Ihrer eigenen Sicherheit an die Regeln und **klettern Sie nur an den dafür ausdrücklich freigegebenen Felsen**. Die Felsen, die im Rahmen von Vereinbarungen zwischen dem DAV und der Naturschutzbehörde für Klettersport freigegeben sind, sowie temporäre Kletterverbote finden Sie unter www.dav-felsinfo.de.

So schützen Sie die Natur auch rund um den Kletterausflug:

- auf den angelegten Wegen bleiben
- keine Abfälle zurücklassen, öffentliche Toiletten benutzen
- nur auf den dafür vorgesehenen Flächen parken



Konstein / Aicha

Im Wellheimer Trockental warten einige eindrucksvolle Felsen auf Kletterer. Der höchste davon ist mit gut 50 Metern der **Dohlenfelsen** bei Konstein. Das gelbschwarz schimmernde Massiv bietet mehr als 50 Routen, vom IV. bis zum X. Schwierigkeitsgrad ist alles dabei. Als Alternative zum sonnigen Dohlenfelsen ist gerade im Hochsommer die 25 Meter hohe Wand „Madonna“ beliebt, die teilweise von Bäumen beschattet ist. 16 Routen der Schwierigkeitsgrade III bis VIII warten hier auf Entdeckung.

Nur rund 500 Meter östlich des Dohlenfelsens liegt außerdem der Kinderkletterfelsen „**Asterix & Obelix**“. Mit den gut abgesicherten Routen, die in einer Höhe von 20 Metern enden, ist er ideal zum Üben. Weitere Felsen findet man bei Aicha und im Oberländer Gebiet.

Tipps: Lochwand und Oberländer Felsen



Die beiden Felsen etwas abseits von Aicha Richtung Biesenhard sind vor allem an heißen Sommertagen eine ideale Alternative zu den extrem sonnigen Gebieten.

Die Lochwand bietet 18 Meter Wandhöhe und 21 Routen der Schwierigkeitsgrade IV bis IX. Die Sportroute USA-Dach (IX-) wurde beim Intern. Sportklettertreffen 1981 in Konstein erstmals frei begangen. Der Oberländerfelsen hat Wandhöhen bis 17 Meter. Insgesamt gibt es 33 Routen in den Schwierigkeitsgraden II bis IX.

Landkreis Kelheim

Essing / Prunn

Direkt oberhalb von Prunn liegen einige bequem zugängliche Kletterfelsen, die schöne Routen für Anfänger (Schwierigkeitsgrad IV und V), aber auch für Könner (Schwierigkeitsgrad VII und VIII) bieten. Weiter altmühlabwärts locken anspruchsvolle Kletterziele – wie zum Beispiel die 60 Meter hohe Kastlwand oder die Schellneckwand mit zahlreichen Routen im Schwierigkeitsgrad IX.

Weltenburger Enge (Donaudurchbruch)

Auch im Naturschutzgebiet Weltenburger Enge bei Kelheim sind teilweise Klettertouren möglich.

Detaillierte Beschreibungen der Klettertouren im Landkreis Kelheim unter www.dav-felsinfo.de



Dieser Code bringt Sie direkt zur Internetseite. Einfach mit dem QR-Code-Leser Ihres Smartphones abfotografieren. Kosten abhängig vom Netzbetreiber.



Buchtipps

+ „Klettern im Naturpark Altmühltal“ von Daniel Gebel, Walter E. Keller-Verlag (ISBN 978-3-924828-72-1)

+ „Konstein-Kletterführer“ von Helmut Wundlechner, Wundlechner Verlag (ISBN 978-3-00-026987-5)

+ Kletterführer „Südlicher Frankenjura“ von Michael Steinhoff, Helmut Wundlechner und Eberhard Zieglmeier, ISBN: 978-3-956110-60-3



Ein- oder zweitägige Schnupperkurse laden dazu ein, den Klettersport einfach mal auszuprobieren. Anfänger lernen dabei Grundlagen der Kletter- und der Sicherungstechnik und das Klettern im Top-Rope kennen. Wer schon in der Halle geübt hat, sammelt im Naturpark Altmühltal ganz entspannt erste Erfahrungen am Fels.

Für Nachwuchs-Kletterer ist der Naturpark Altmühltal ein optimales Gebiet: In speziellen Kinderkursen trainieren sie die Grundlagen des Sports, Kinderkletterfelsen laden zum Üben ein. Und auch für Fortgeschrittene, die selbstständig Touren im Hochgebirge unternehmen möchten, gibt es passende Kursangebote.

Kletterkurse

Die AktivMühle. Outdoorzentrum Solnhofen
www.aktivmuehle.de

DAV Sektion Ringsee
www.dav-ringsee.de

DAV Sektion Eichstätt
www.dav-eichstaett.de

DAV Sektion Gunzenhausen
www.dav-gunzenhausen.de

Kletterausrüstung

Schöllli's Kletterladen in Eichstätt
www.schoellis-kletterladen.de